

Altstädter Köln spenden € 3.333,33 an Juttas Suppenküche



V.l.n.r.: Michael Connemann, Marco Müller, Stefan J. Kühnapfel, Jutta Schulte, Dr. Björn Braun, Michael Robens sowie Peter Gockel

Die Altstädter Köln überreichten heute eine Spende in Höhe von € 3.333,33 € an Juttas Suppenküche e.V., die unter der Leitung von Jutta Schulte regelmäßig Obdachlosen eine warme Mahlzeit und Lebensmittelhilfen direkt am Dom bietet.

Der Betrag wurde beim diesjährigen Kegeltournier, ausgerichtet vom Reiter-Korps „Jan von Werth“, eingespielt. Am Turnier nahmen alle neun Traditionskorps teil, ergänzt durch die Kölschen Madämcher, um ein Zehnerfeld zu bilden. Gewinner des diesjährigen Turniers waren die Altstädter Köln, die damit auch die Ausrichter des nächsten Turniers sein werden. In diesem Jahr hatte das „Jan von Werth“ die Ausrichtung übernommen.

Michael Connemann, Schriftführer der Altstädter Köln, überreichte den Scheck stellvertretend für die zehn teilnehmenden Gesellschaften. Bei der Übergabe waren zudem Michael Robens und Dr. Björn Braun (Schatzmeister und Präsident der Altstädter), sowie Stefan J. Kühnapfel, Präsident „Jan von Werth“, Marco Müller als stellvertretender Vorsitzender und Korpsadjutant des Reiter-Korps und Peter

Gockel als Schatzmeister der „Jan von Werther“, anwesend.

Die Spende wurde direkt in Essensgutscheine umgewandelt, die im Anschluß auf der Domplatte an Bedürftige verteilt wurden.

Quelle und Foto: Altstädter Köln 1922 e.V.